

G. E. Stechert & Co. in Leipzig:
Das Tierreich. (Friedländer.) Kpl.
u. e.

H. Püllmann, Bln.-Schmargendorf:
"Sacher-Mas., Seelenfängerinnen."
— Messalinen Wiens.

Zurückverlangte Neuigkeiten.



Das 5. (Februar-) Heft des
XI. Jahrgangs unserer

Bergstadt

kaufen wir in tadellosem Zu-
stande zum Ladenpreis
zurück.

Zusendung direkt per Post
auf unsere Kosten.

Breslau I.

Bergstadtverlag.

Stellenangebote.

Jüngerer Sortiments- Gehilfe

mit guten Kenntnissen in wissen-
schaftlicher Literatur (besonders
Chemie, Technik, Bergbau) in
entwicklungsfähige Dauerstellung
für sofort oder später von grosser
Firma in Mitteldeutschland für
die Abteilung Versandsortiment
gesucht. Bewerbungen mit aus-
führlichem Lebenslauf und mit
lückenlosen Zeugnisabschriften
erbeten unter Nr. 570 d. d.
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Berlin.

Für Anfang April d. J. sucht
Berliner Verlagsbuchhandlung einen
jüngeren, schnell und sicher arbeitenden
Herrn mit deutlicher Handschrift für

Auslieferung

und einfache Buchführungsarbeiten.
Angebote mit Zeugnisabschriften,
Empfehlung des bisherigen Chefs
nebst Gehaltsansprüchen u. # 591
durch die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

Wir suchen noch einige

tüchtige Gehilfen,

die auch befähigt sind,
sich besonderen Expe-
ditionsverhältnissen
anzupassen.

Bewerber mit guter
Schulbildg. u. leichter
Auffassungsgabe, die
an flottes, exaktes Ar-
beiten gewöhnt sind,
wollen Zeugnisabschr.
und Gehaltsansprüche
unter Nr. 566 an
die Geschäftsstelle des
B.-V. einreichen.

Für ein wissen-
schaftliches Leip-
ziger Antiquariat
wird zum baldig-
sten Antritt ein
kenntnisreicher

Antiquar

aus guter Schule
bei hohem Ein-
kommen gesucht.
Angeb. v. Nr. 549
durch d. Geschäfts-
stelle des B.-V.

Zu baldigem Antritt

suchen wir einen auf dem
Gebiete des

Herstellungs- wesens

durchaus vertrauten,

selbständigen Gehilfen

in mittleren Jahren, der
auch im Katalogisieren,
Entwerfen von Inseraten
und Prospekten gewandt
sein soll.

Angebote mit Bildungs-
gang, sowie Zeugnisab-
schriften und Gehaltsan-
sprüche unter # 565
durch die Geschäftsstelle
des Börsenvereins
erbeten.

Zu mögl. bald. Eintritt sucht
süddeutsches Sortiment einen tüch-
tigen, jüngeren (etwa 23-jährigen)
Gehilfen(in), der möglichst auch
Musikal.-Kenntnisse besitzt und in
allen Arbeiten bewandert ist.

Gef. Angebote unter R. # 594 an
d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Stellengejuche.

Ich suche für meinen 20jährl.
Gehilfen zum 1. April oder
später instruktive Stellung in
Sortiment oder Verlag. Ich
kann den jungen Mann warm
empfehlen u. erbitte Angebote.

Otto Mark, Rudolstadt.

Junger Gehilfe,

17 J. alt, sucht z. 1. April Stellung.
Angebote unter # 587 an die
Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

1. April oder später

sucht junger, strebsamer Gehilfe-
ausgel. Sort., in Berl.-u. Komm-
Gesch. tätig gewesen, gegenwärtig
Besucher der Buchh.-Lehranstalt,
Stellung in besserem Sortiment,
wo ihm Gelegenheit zur weiteren
berufl. Ausbildung geboten wird.
Wäre auch bereit, einige Monate
als Volontär tätig zu sein.

Gef. Angebote unter Nr. 571
an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tüchtige Buchhändlerin,

25 Jahre alt, sucht Stellung
in gutgehendem Sortiment einer
Provinzstadt oder auch Saison-
stellung. Gef. Angebote unter
D. Nr. 572 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Dr. phil.,

seit fast 16 Jahren selbständiger
Redakteur einer gewerblichen Fach-
zeitung, verliert jetzt durch Eingehen
derselben seine Stellung. Suchender
war früher lange Jahre im Verlag
tätig und ist mit allen Arbeiten des-
selben vertraut. Antritt sofort oder
später, Berlin oder Vorort.

Gef. Angebote erbeten an

A. Goldschmidt, Verlag,
Berlin W 35, Lützowstr. 28.

Für m. Bögling (mit Nebenbr.
vertraut) suche ich z. 1. 4. Stellung
im Sortiment. Bestes Zeugnis.
Sonderhausen. Ernst Stoiberg.

Berlin.

Akademiker, in ersten
Firmen 2 Jahre aus-
gebildet, strebsam und
sehr sprachentundig, mit
guter Literaturkenntnis,
sucht infolge der rhein.
Not passende Stelle in
Berliner Verlag od. Sor-
timent. Angebote unter
Nr. 589 an d. Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

+ Lehrling. +

Ich suche f. m. Bruder, 17½ J. alt,
in Reife f. Ob.-Sekunda, eine Lehr-
stelle in einer Buchhandlg., wo ihm
eine gründl. Ausbildung zuteil wird.
Erwünscht ist Wohnung und Ver-
pfl. im Hause des Lehrherrn.
Eintritt kann sofort erfolgen.

Erdl. Angebote an

Frau A. Severing,

Bochum, Kronenstr. 49,

oder Hans Severing

i/Fa. A. Adermanns Nachf.,
München.

Vermischte Anzeigen.

Ich mache bekannt, dass ich
Vertretungen für deutsche
Firmen in Polen, wie auch die
Verbreitung deutscher wissen-
schaftlicher Werke übernehme.

Alle Briefe und Post-
sendungen erbitte:

Warschau

Postkonto 220.

Hochachtungsvoll

Warschau, d. 3. Febr. 1923.

G. Dorn.